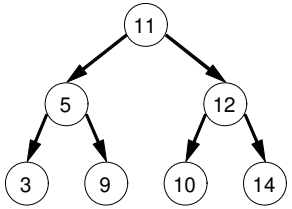
1) Binärbäume

Gegeben sei folgender Binärbaum:



Überprüfen Sie, ob ein binärer Suchbaum vorliegt (und korrigieren Sie den Baum bei Bedarf).
Fügen Sie folgende Elemente in den natürlichen (= nicht balancierten), möglicherweise korrigierten, binären Suchbaum ein: 6, 7, 17, 1.
Ist der resultierende Binärbaum ein AVL-Baum? Begründen Sie Ihre Antwort!

2) Bäume

Gegeben sei der folgende Knotentyp.

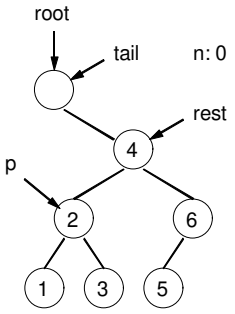
```
TYPE
   Tree = POINTER TO NodeDesc;
   NodeDesc = RECORD
      left, right: Tree;
      val: INTEGER
   END;
```

Implementieren Sie einen Algorithmus der bestimmt wieviele Knoten ein Baum besitzt. Die Prozedur soll die folgende Schnittstelle haben.

```
PROCEDURE NumberOfNodes (t: Tree) : INTEGER;
```

Achten Sie auch auf den Sonderfall, dass ein leerer Baum (t=NIL) übergeben wird.

3) Balancierung von Bäumen

Zeigen Sie, wie der folgende Baum schrittweise in eine Rebe umgewandelt wird. Verwenden Sie dazu den in der Vorlesung besprochenen Algorithmus *TreeToVine*. Geben Sie den Baum für jede Iteration der WHILE-Schleife an.

```
PROCEDURE TreeToVine (VAR root: BinTree; VAR n: INTEGER);
  VAR tail, rest, p: BinTree;
BEGIN
  tail := root; rest := root.right;
  n := 0;
  WHILE rest # NIL DO
    IF rest.left = NIL THEN  (* move tail down *)
      tail := rest; rest := rest.right; INC(n)
    ELSE  (* rotate *)
      p := rest.left; rest.left := p.right; p.right := rest; rest := p;
      tail.right := p
    END
  END
END TreeToVine;
```